



Die Steigerung der Artenvielfalt ist eines der Ziele des EU Green Deal. Biodiversität wird mehr und mehr zum zentralen Thema für jedes Unternehmen, nicht nur hinsichtlich der Lieferkette, sondern ganz konkret auf dem Firmengelände.

Jede verfügbare Fläche auf dem Betriebsgelände kann mit einfachen Maßnahmen in einen naturnahen Standort umgestaltet werden. Flächen, die passend zum regionalen Klima bepflanzt sind oder als Versickerungsflächen für Niederschlagswasser dienen können, sind wertvoll für die biologische Vielfalt und senken gleichzeitig die Kosten für die Pflege und Bewässerung von Außenflächen. Häufig bieten die umgestalteten Flächen auch wertvolle Bereiche für die Mitarbeitenden.

Das Biodiversitätsmanagement kann auch als Beitrag zum Umweltmanagement gesehen werden. Beim europäischen Eco-Management and Audit Scheme (EMAS) ist Biodiversität bereits als Schlüsselbereich mit konkreten Anforderungen in der Umweltprüfung ausgewiesen, während die ISO 14.001 Empfehlungen formuliert. Durch die Verknüpfung mit dem Umweltmanagementsystem kann strukturiert und kontinuierlich an der Reduzierung von negativen Wirkungen auf die biologische Vielfalt am Unternehmensstandort eingewirkt werden.

Wie gestalte ich das Firmengelände angepasst an den Klimawandel um? Wie lässt sich das in das betriebliche Umweltmanagement integrieren? Lässt sich eine Verbesserung messen? Diese Fragen werden wir in der Veranstaltung praxisnah diskutieren.

Anmeldung | Ansprechpartner

Anmeldung erforderlich online unter

www.ihk-nuernberg.de/v/6289

Kontakt | Veranstalter

IHK Nürnberg für Mittelfranken
Geschäftsbereich Innovation | Umwelt
Dr. Robert Schmidt | Katharina Boehlke
☎ 0911 1335-1299 | -1302
@ giu@nuernberg.ihk.de
Organisation: Peggy Leibetseder -1298



Industrie- und Handelskammern
in der Metropolregion Nürnberg



IHK-online-Fachforum: „Biodiversität auf dem Firmengelände – Beitrag zum betrieblichen Umweltmanagement“

Webinar | 10. Juli 2023 | 14:00 bis 16:00 Uhr

Programm

- 14:00 Uhr Begrüßung | Einführung | Moderation**
Katharina Boehlke
Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Geschäftsbereich
Innovation | Umwelt, IHK Nürnberg für Mittelfranken
-
- 14:10 Uhr Gesetzlichen Vorgaben durch Verknüpfung mit dem Umweltmanagement gerecht werden**
Marion Hammerl
Expertin Unternehmen und Biologische Vielfalt,
Bodensee-Stiftung, Radolfzell
-
- 14:30 Uhr Was bedeutet Biodiversität für ein Unternehmen der Automobilindustrie und wie kann Vielfalt auf dem Firmengelände geschaffen werden?**
Dr. Antje Arnold
Referentin Umweltschutz – Biodiversität,
Audi AG, Ingolstadt
-
- 15:00 Uhr „Blühender Betrieb“ integriert in das betriebliche Umweltmanagement**
Dr. Bernd Müller
Umweltmanagementbeauftragter,
Maschinenfabrik Niehoff GmbH & Co. KG, Schwabach
-
- 15:20 Uhr Vielfalt und Resilienz fördern durch nachhaltiges Regenwassermanagement**
Daniela Bock
Inhaberin GROSSER-SEEGER & PARTNER mbB, Nürnberg
-
- 15:40 Uhr Diskussion | Erfahrungsaustausch**
-
- 16:00 Uhr Voraussichtliches Ende der Veranstaltung**

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

